

Niederschrift

Über die Sitzung des Schul-,Sport-, und Kulturausschusses der Gemeinde Pellworm am 05.11.2019.

Beginn 20.03 Uhr Ende 22.43 Uhr

Anwesenheit:

Schul-, Sport-, und Kulturausschuss

Vorsitzender : Rolf Holsteiner

Jörg Ketelsen

Katrin Knudsen

Thore Zetl

Jan Onnasch

Sönke Meesenburg

Sönke Petersen

Gemeinde-
vertretung:

Norbert Nieszery bis 21.40 Uhr

Astrid Korth

Weitere

Teilnehmer:

Walter Herrig/Rektor

Elvira Herrig/ Leiterin Kita

Walter Fohrbeck/AG Inselmuseum bis 21.40 Uhr

Sonja Reetz, Baubegleitender Ausschuss

Silke Zetl/ AG Mensa bis 22.11 Uhr

Andrea Schulze Duda/ AG Mensa bis 22.11 Uhr

Martina Feulner/ AG Mensa bis 22.11 Uhr

Rainer Jung/ Ortskulturring

Gerd Jakob Nommsen/Sozialausschussvorsitzender

Carmen Peters/Erzieherin KiTa

Dunja Lucht/Elternbeirat

Moritz Lucht/Schülersprecher bis 21.40 Uhr

Jakob Backsen/Schülersprecher bis 21.40 Uhr

Andrea Hoffmann/ Lehrerschaft

Mathias Schikotanz/ Bauing. Ab 20.04 Uhr bis 21.40 Uhr

Diana Johns /Protokoll

Öffentlichkeit: keine

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Rolf Holsteiner begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt.

Änderungsantrag: NEU TOP 5: Neugestaltung Schulhof- die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Der Änderungsantrag wird einstimmig beschlossen, sowie unter NEU TOP 16 nicht öffentlich zu beraten.

TOP2: Anfragen aus der Öffentlichkeit

-keine-

TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Ausschusssitzung vom 06.06.19

Ohne Einwände wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Termine:

- 02.07.2019 Beratung Vorgehen mit dem Brandschutz (R. Holsteiner, N. Nieszery, M. Schikotanz und J. Ketelsen)
- 13.07.2019 Treffen mit Hauke Martensen/Finanzausschuss um Haushaltsplan zu besprechen
- 18.09.2019 Baubesprechung mit Herrn Ratering, um unter anderem die Baumaßnahme der Busschleife zu besprechen.
- 18.09.2019 Treffen zur Schulhofneugestaltung
Diverse kleinere Baubesprechungen

TOP 5: Neugestaltung Schulhof

Die bisherige Lage des Pausenhofes wird durch den Neubau verändert. Aus diesem Grund soll der Pausenhof neu gestaltet werden. Die Schülersprecher Moritz Lucht und Jakob Backsen stellen die gesammelten Schülerideen anhand einer Power Point Präsentation vor. Gewünscht werden eine Kletterpyramide, eine Seilbahn, eine Rutsche, zwei Schaukeln, eine Vogelnechtschaukel, ein Spielhaus und eine separate, von den Klettergerüsten getrennte, Sandkiste beim Minispielfeld (weiter Weg bis ins Gebäude- Sauberkeit).

Die vorhandenen- durch den Neubau abgebauten- Spielgeräte sind marode und können, laut Herrn Holsteiner, größtenteils nicht wiederverwendet werden.

Der Haushalt soll nun abgewartet werden, dann werden die Möglichkeiten besprochen. Eventuell können die Geräte in Eigenleistung mit den Eltern aufgebaut werden, um Kosten zu sparen. Herr Holsteiner bedankt sich bei den Schülersprechern für die Präsentation.

TOP 6: . Beratung und Empfehlung über Anträge des Ortskulturringes/OKR (Anlage der Einladung)

Rainer Jung stellt die Zuschussanträge vor. Da der Verein hohe Rücklagen hat (ca. 9000,- €), werden Zuschüsse nur in kleinem Rahmen möglich sein (Konsolidierungsvertrag). Das Plattdeutsche Wochenende dient dem Kulturerhalt und der Tradition.

Ein Zuschuss von 300,- € wird zugestanden.

Die Veranstaltung des Comedian soll variabel bezuschusst werden. Die Gemeinde wird hier ein eventuell entstehendes Defizit bis zu 50% ausgleichen. Die Gewinne aus den verkauften Eintrittskarten werden jedoch gegen gerechnet. Also 50 % der Kosten minus der Einnahmen aus dem Eintrittskartenverkauf.

Der Schulausschuss beschließt einstimmig, diese beiden Vereinbarungen der GV zu empfehlen.

TOP 7: Vorstellung eines Konzepts für der Mensaküche/ Kindertagesstätte (Anlage Einladung)

Silke Zetl HWS-Lehrerin, Andrea Schulze-Duda Köchin, Ernährungsberaterin und Martina Feulner, HWS-Beraterin stellen sich und den Konzeptentwurf vor. Der Entwurf findet großen Zuspruch. Ein finales Konzept soll auf dieser Grundlage erarbeitet werden. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet:

Moritz Lucht und Jakob Backsen/ Schülervvertretung/SV

Maike Jensen/ Verwaltung

KiTa/ Elvira Herrig

Lehrer/ Herr Herrig oder eine HWS-Kollegin

Elternvertretung KiTa/ Thore Zetl

Elternvertretung Schule/ Astrid Korth

Silke Zetl, Andrea Schulze Duda und Martina Feulner, als Fachkräfte, welche die AG leiten.

Die Ausschussvorsitzenden des SSKA und des SA werden durch weiterleiten der Protokolle der AG informiert.

Der Ausschussvorsitzende, sowie Katrin Knudsen bedanken sich bei den Dreien, für den qualifiziert ausgearbeiteten Konzeptentwurf.

Die geplante Stelle im Mensabereich, kann erst nach positiven Haushaltsverhandlungen ausgeschrieben werden.

TOP.8: Sachstand Neubau der KiTa und Erweiterung der Grundschule mit gemeinsamer Mensa (Anlage Einladung)

Das Bauvorhaben befindet sich im Zeitplan. Witterungsbedingt sind die Arbeiten an den Außenanlagen noch nicht weit fortgeschritten. Der Musikraum ist saniert und wird voraussichtlich Ende November freigegeben. Die Ausstattung für den Kunstraum wurde außerplanmäßig schon für 2019 bestellt. Gelder sind im Haushalt 2019 eingestellt. Die Auflagen zu den Brandschutzvorschriften des Altbaus müssen bis Ende des nächsten Jahres abgeschlossen sein. Eine vorläufige Betriebserlaubnis für den Neubau wird vom Kreis erteilt.

Im Haushalt 2020 sind 350.000,-€ für die Elektrosanierung eingestellt. 68.000,-€ sind für den Brandschutz vorgesehen. Die Planungskosten belaufen sich auf 40.000,-€.

Die Busschleife befindet sich im Genehmigungsverfahren. Es wird ein offizielles Verkehrsplanungsbüro benötigt, welches ausgeschrieben werden muss. Die durch das Architekturbüro ermittelten Kosten belaufen sich auf schätzungsweise 100.000,-€. Die Busschleife soll nach Möglichkeit schon im Jahr 2020 fertiggestellt werden. Der geplante Fußweg wird der Schleife angepasst und somit etwas verlegt.

Der Schulausschuss trägt diese Entscheidungen mit und beschließt einstimmig die Empfehlung an die GV.

TOP 9: Bericht des Schulleiters

Der Schulleiter berichtet in einer ausführlichen Power-Point Präsentation, die dem Protokoll beigelegt wird (siehe Anlage).

Der TOP –Bericht des Schulleiters- soll künftig nach dem TOP –Bericht des Vorsitzenden-auf die Tagesordnung genommen werden.

TOP 10: Beratung und Empfehlung des Konzepts OGS (Anlage Einladung)

Schulleiter Walter Herrig erklärt die unterstrichenen Veränderungen nach der Kontrolle von Frau Kunstel (zuständig für pädagogische Konzepte im Zusammenhang mit Ganztagschulen).

Der Schulausschuss empfiehlt das veränderte Konzept einstimmig der GV zur Genehmigung.

TOP 11: Sachstand Digitalpakt

Die Antragstellung erweist sich als sehr umständlich. Es sollen 45.000,-€ pro Schule ausgegeben werden. Diese werden dann für die Ausleuchtung der Schule mit WLAN und die Anschaffung von Whiteboards und Arbeitsplatzgeräten genutzt.

TOP 12: Beratung und Empfehlung für eine FSJ- Stelle zum 01.08.2020

Es gibt eine Bewerbung für ein FSJ in der KiTa/HNP-Schule. Eine Unterkunft ist vorhanden und die Haushaltsmittel sind eingestellt. Herr Herrig bittet den Schulausschuss um eine Empfehlung an die GV.

Die Empfehlung wird einstimmig ausgesprochen.

TOP 13: Sachstand Beleuchtungskonzept Turnhalle

Nach Ausschreibung liegt das Angebot einer Firma vor. Es liegt jedoch 13.000,-€ über der veranschlagten Summe. Die Baumaßnahmen müssen bis Ende Juni 2020 abgeschlossen sein.

Der Schulausschuss befürwortet einstimmig die Zusage.

TOP 14: Verschiedenes

Info Mikroplastik: Das Minispielfeld darf trotz Kunststoffboden bestehen bleiben.

Belüftungskonzept Turnhalle: Bei der nächsten SSKA- Sitzung soll besprochen werden, ob das Belüftungskonzept erneut aufgegriffen werden soll. Der Ausschussvorsitzende erkundigt sich nach aktuellen Preisen.

Lehrerwohnungen: Es werden immer wieder Wohnungen für Lehrer gesucht. Es stellt sich die Frage, ob die Wohnung über der Arztpraxis genutzt werden kann. Dort lagern Akten. Es soll nach einem anderen Lagerort für diese Ausschau gehalten werden.

TOP 15: Anfragen aus der Öffentlichkeit

-keine-

TOP 16: Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

-keine-

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende Rolf Holsteiner um 22.43 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführer